

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 04.03.2024

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen  
/Beiräte

Bearbeiter/in: Fraktion DIE LINKE

Telefon: (03 85) 5 45 29 57

**Antrag  
Drucksache Nr.**

01145/2024

**öffentlich**

## Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

## Betreff

Graffitifläche für Jugendlichen

## Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit freien Trägern der Jugendhilfe ins Gespräch zu kommen. Ziel dieser Gespräche ist die zeitweise Übergabe eines Aufgangs in einem Neubaublock für Graffitiaktivitäten an Jugendliche. Im Rahmen der Umsetzung sollte nach Möglichkeit die Straßensozialarbeit mit einbezogen werden.

## Begründung

„Die Landeshauptstadt Schwerin erwirbt die Gebäude an der Pankower Straße im Stadtteil Neu Zippendorf, um die Gebäude zu beseitigen und die berufliche Schule „Gesundheit und Soziales“ zu errichten. Hier könnte die Gebäude in der Phase zwischen abschließendem Freizug und dem Beginn des Rückbaus für Graffiti zur Verfügung gestellt werden.“ (Zitat aus Drucksache: 00632/2022/PE)  
Jugendliche hatten sich in Gesprächen diese Möglichkeit gewünscht und die Verwaltung hatte entsprechend geprüft. Eindeutig wäre den Jugendlichen ein dauerhaftes Gebäude lieber. Daher wird parallel ein entsprechender Prüfauftrag gestellt.

**über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

**Anlagen:**

keine

---

gez. Gerd Böttger  
Fraktionsvorsitzender